

Gebrauchs - Information

für die Rezeptur
Glandomed mit Morphin 0,2%
(= 200 mg Morphin HCl in 100 ml Glandomed)

Zusammensetzung:

100 ml Lösung enthalten:
arzneilich wirksamer Bestandteil
0,2 g Morphin-Hydrochlorid
Sonstige Bestandteile:
Macrogol, Natriumhydrogencarbonat,
Natriumedetat, Chlorhexidindigluconat (zur
Konservierung), Orangenaroma

Darreichungsform und Inhalt:

Flasche mit 100 ml Lösung zum Spülen der
Mundschleimhaut

Stoff- oder Indikationsgruppe:

Opioide

Anwendungsgebiete:

Bei starken und stärksten Mundschmerzen infolge
einer Chemotherapie bei Krebserkrankungen oder
Bestrahlung im Bereich des Kopfes und des
Halses.

Gegenanzeigen:

Glandomed mit Morphin darf nicht angewendet
werden bei:

- Unverträglichkeiten gegenüber Morphin
- bei Patienten mit Ileus oder akutem
Abdomen
- gleichzeitiger Einnahme anderer Opiode

Die Gegenanzeigen gelten nicht für Glandomed
ohne Morphin.

Wechselwirkungen:

Die gleichzeitige Anwendung von Morphin
und anderen zentral dämpfend wirkenden
Arzneimitteln wie Tranquilizer, Hypnotika und
Sedativa, Neuroleptika, Antidepressiva,
Antihistaminika/Antiemetika und anderer Opiode
oder Alkohol kann zu einer Verstärkung der
Nebenwirkungen von Morphin bei üblicher
Dosierung führen. Dies betrifft insbesondere die
Möglichkeit einer Atemdepression, Sedierung
oder Blutdrucksenkung.

Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Anwendung:

Mit 10 bis 15 ml der unverdünnten Lösung
2 Minuten den Mund spülen, dann ausspucken,
nicht den Mund mit Wasser ausspülen, 15
Minuten lang nichts essen oder trinken.
Die Anwendung darf nicht häufiger als bis zu 4 x
täglich erfolgen.

Nebenwirkungen:

Folgende Nebenwirkungen des Morphins wurden
u. a. beobachtet: Verstopfung, Kopfschmerzen,
Schwitzen, Pruritus, Störung der
Blasenentleerung, Übelkeit

Hinweise:

- Nur klare Lösung aus unversehrtem
Behältnis verwenden.
- Arzneimittel unzugänglich für Kinder
aufbewahren. Nur Lösung mit
kindersicherem Verschluss abgeben.
- Nicht trinken oder verschlucken.
- Nach Herstellung der Lösung innerhalb
vier Wochen aufbrauchen, Reste
verwerfen.
- Haltbarkeit: 4 Wochen ab Herstellung,
Reste verwerfen
- BTM (Betäubungsmittel)